

Press Release

IVECO liefert zwei S-eWAY Fuel Cell Sattelzugmaschinen an BMW – damit sind die ersten Fahrzeuge des wegweisenden H2Haul-Wasserstoffprojekts auf der Straße

- *Die beiden elektrisch angetriebenen IVECO S-eWay Fuel Cell Sattelzugmaschinen spielen eine Schlüsselrolle bei der Verwirklichung der H2Haul-Ziele, nämlich zu demonstrieren, dass Wasserstoff-Lkw eine praktisch emissions- und CO₂-freie Transportlösung für den Fernverkehr sind und somit den Weg für ihre Kommerzialisierung ebnen.*
- *Die Rolle von IVECO im H2Haul-Projekt spiegelt das Engagement des Unternehmens wider, Wasserstofflösungen für die Dekarbonisierung des Straßengüterverkehrs im Rahmen seines technologieneutralen Multi-Antriebs-Ansatzes voranzutreiben.*
- *Die Fahrzeuge wurden auf einer speziellen Veranstaltung im BMW-Werk in Leipzig vorgestellt, um einen Einblick in die Nutzung von Wasserstoff in der gesamten Wertschöpfungskette des Herstellers zu geben.*
- *Im Rahmen der Veranstaltung wurde auch eine Wasserstofftankstelle von TEAL Mobility in der Nähe des BMW-Werks eingeweiht – ein Schlüsselement der notwendigen Infrastruktur für die Fahrzeuge.*

Leipzig, 21. Februar 2025

IVECO hat zwei IVECO S-eWay Fuel Cell Sattelzugmaschinen an BMW, einen Partner im H2Haul-Projekt, übergeben. Dieses europäische Projekt wird von der Clean Hydrogen Partnership kofinanziert und zielt darauf ab, die hohe Zuverlässigkeit von wasserstoffbetriebenen Lkw als praktikable und lokal emissionsfreie Lösung für den europäischen Transportbedarf zu demonstrieren. Dies erfolgt mit Feldtests in mehreren Real-Einsätzen in Zusammenarbeit mit verschiedenen Wasserstoffanbietern und in unterschiedlichen geografischen Ökosystemen.

Dieser Meilenstein unterstreicht das Engagement von IVECO, nachhaltige Mobilität voranzutreiben und die Zukunft der lokal emissionsfreien Logistik in Europa zu gestalten.

Die Übergabe fand im Rahmen einer speziellen Veranstaltung von BMW in Leipzig statt, die einen Einblick in die ganzheitliche Nutzung von Wasserstoff entlang der BMW-Wertschöpfungskette gab – von der Logistik bis zum Fahrzeug für den Fernverkehr. Bei dieser Gelegenheit wurden auch zwei hochmoderne Wasserstofftankstellen von TEAL Mobility in Leipzig und in Hormersdorf eingeweiht, ein wichtiger Schritt beim Aufbau der notwendigen Infrastruktur für die H₂-Logistik und für einen sauberen Straßengüterverkehr.

Giandomenico Fioretti, Head of Alternative Propulsion Business Development, sagte: *„Die Auslieferung unserer ersten beiden S-eWay Fuel Cell Sattelzugmaschinen an BMW ist ein wichtiger Schritt, um die Praxistauglichkeit und Skalierbarkeit des wasserstoffbetriebenen Fernverkehrs unter Beweis zu stellen. Wir sind stolz darauf, dass wir durch unsere aktive Teilnahme am H2Haul-Projekt dazu beitragen, den Weg für eine lokal emissionsfreie Zukunft im europäischen Transportsektor zu ebnen. Diese Errungenschaft zeigt die Stärke der Zusammenarbeit zwischen Fahrzeugherstellern, Energie- und Technologieanbietern, Verladern, Spediteuren und Institutionen bei der Förderung des wasserstoffbasierten Straßengüterverkehrs.“*

Der IVECO S-eWay Fuel Cell hat eine Reichweite von **bis zu 800 Kilometern**, lässt sich in weniger als 20 Minuten nachtanken und kann 70 Kilogramm komprimierten Wasserstoff bei 700 bar Druck aufnehmen. Dank der hohen Reichweite und der möglichen Nutzlast dürfte er im lokal emissionsfreien Fernverkehr eine echte Neuerung darstellen. Unterstützt durch zwei neue Wasserstofftankstellen transportieren die neuen Sattelzugmaschinen Teile zwischen Nürnberg und Leipzig.

Die Beteiligung von IVECO am H2Haul-Projekt ist Part des Multi-Antriebs-Ansatzes zur Dekarbonisierung des Straßengüterverkehrs. Er konzentriert sich auf die Entwicklung verschiedener alternativer Antriebe, um den Kunden eine Lösung zu bieten, die ihren spezifischen betrieblichen Anforderungen am besten entspricht. Wasserstoff ist dabei ein Schlüsselement bei der Dekarbonisierung von schweren Nutzfahrzeugen.

Während die Marke den technologischen Fortschritt und die Entwicklung des regulatorischen Rahmens beobachtet, trägt sie weiterhin zur Entwicklung des Wasserstoff-Ökosystems für schwere Nutzfahrzeuge bei, indem sie alle vielversprechenden Technologien und Fahrzeugarchitekturen untersucht. Darunter ein IVECO S-Way-Prototyp mit einem XCURLSOR-13-Wasserstoff-Verbrennungsmotor von FPT Industrial und ein Konzept eines schweren Seriellen-Hybrid-Lkw mit einem System zur Reichweitenverlängerung durch einen von FPT Industrial entwickelten Cursor-9 H2-Motor, die beide auf der IAA NUTZFAHRZEUGE 2024 vorgestellt wurden.

Impulse für nachhaltige Innovation in Europa: ein Wasserstoff-Vorzeigeprojekt

Die beiden heute ausgelieferten IVECO S-eWay Fuel Cell Sattelzugmaschinen gehören zu einer Flotte von insgesamt 12 wasserstoffbetriebenen Fahrzeugen, die IVECO im Rahmen des H2Haul-Projekts an strategischen Standorten in Deutschland, Frankreich und der Schweiz einsetzt, um die Zukunftsfähigkeit von Wasserstoff-Brennstoffzellen-Lkw zu demonstrieren. An einer der beiden Sattelzugmaschinen wurde an der neuen Wasserstofftankstelle von TEAL Mobility die Wasserstoffbetankung demonstriert, während die zweite im BMW-Werk Leipzig vorgestellt wurde.

An der von BMW ausgerichteten Veranstaltung nahmen Vertreter von Konsortialpartnern, Projektpartnern, Förderinstitutionen und Regierungsvertretern teil, darunter auch Delegierte des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr. Die Veranstaltung begann mit Präsentationen über das ganzheitliche Wasserstoffkonzept von BMW, in denen gezeigt wurde, wie Wasserstoff in die gesamte Wertschöpfungskette des Unternehmens integriert wird – von der Produktion bis zum Fernverkehr. Es folgten detaillierte Einblicke in das Projekt und seine zentrale Rolle bei der Beschleunigung der Skalierbarkeit von wasserstoffbetriebenen Fahrzeugen im Verkehr der Zukunft. Anschließend waren die Gäste eingeladen, der Eröffnungszeremonie der Wasserstofftankstelle von TEAL Mobility in der Nähe des BMW-Werks Leipzig beizuwohnen. Dabei wurde ein Wasserstoffbetankungsvorgang an einem IVECO S-eWay Fuel Cell gezeigt. Ein IVECO BUS E-WAY, der bereits auf dem BMW-Gelände für den lokal emissionsfreien Shuttle-Service eingesetzt wird, beförderte die Besucher zwischen dem BMW-Werk und der neuen Tankstelle.

Diese umfassende Demonstration der Wasserstofftechnologie unterstreicht das kollektive Engagement der beteiligten Branchenführer für die Dekarbonisierung der Logistik und die beschleunigte Einführung wasserstoffbetriebener Mobilität für den Fernverkehr sowie anspruchsvolle Einsätze und stellt zudem einen wichtigen Meilenstein auf dem Weg zur Dekarbonisierung der Branche dar.

IVECO

IVECO ist ein Unternehmen der Iveco Group N.V. (EXM:IVG). IVECO entwirft, produziert und vermarktet ein umfassendes Produktportfolio an leichten, mittelschweren und schweren Nutzfahrzeugen, Nutzfahrzeuge für Offroadeinsätze und Fahrgestelle für eine Vielzahl an Aufbauten.

Das Produktportfolio des Unternehmens unterliegt einer ständigen Neu- und Weiterentwicklung, um jedem Kunden das für seine Einsätze am besten geeignete Fahrzeug anzubieten.

Alle Baureihen sind auf die Anforderungen der Fahrer ausgerichtet, um ein hervorragendes Fahrerlebnis zu bieten, bei dem Sicherheit und Komfort im Vordergrund stehen. Eine breite Palette fortschrittlicher, digitaler und vernetzter Services, die Fuhrparkbetreiber bei der effizienten Verwaltung der Flotte unterstützen, runden die umfassende Transportlösung von IVECO ab.

IVECO verfolgt seine Dekarbonisierungsstrategie mit einem Multi-Antriebs-Ansatz, der die Weiterentwicklung von Biomethan-, batterieelektrischen und Brennstoffzellentechnologien vorantreibt.

IVECO betreibt sieben Produktionsstandorte und sieben Forschungs- und Entwicklungszentren. Mehr als 3.500 Service- und Vertriebsstützpunkte in über 160 Ländern garantieren technische Unterstützung, wo immer ein IVECO Fahrzeug im Einsatz ist.

Mit dem Anspruch, der zuverlässige Partner und Komplettanbieter beim Umstieg auf alternative Antriebe in der Transportindustrie zu sein, verfolgt IVECO sein Motto „drive the road of change“.

Weitere Informationen zu IVECO unter: www.iveco.de
Weitere Informationen zur Iveco Group unter: www.ivecogroup.com

Pressekontakt:

Iveco Magirus AG
Patrick Wanner
Nicolaus-Otto-Straße 27
89079 Ulm
+49 160 9045 8356
patrick.wanner@iveco.com